



Geschäftsführung Finanzausschuss

Ansprechpartner/in: Herr Rausch

Telefon: (0221) 221-25939

Fax: (0221) 221-23902

E-Mail: Michael.Rausch@Stadt-Koeln.de

Datum: 29.06.2009

Beschlussprotokoll

über die **Sitzung des Finanzausschusses** in der Wahlperiode 2004/2009 am Montag, dem 29.06.2009, 13:30 Uhr bis 15:02 Uhr, Theo-Burauen-Saal (Raum-Nr. B 121)

I. Öffentlicher Teil

- 1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**

- 2 Mitteilungen der Verwaltung**
 - 2.1 Ziel- und Leistungsvereinbarung für das Bürgerhaus MütZe
1723/2009**

 - 2.2 Veränderung der Finanzierung bei der rechtsrheinischen Kölner Anlaufstelle für schwerst Drogenabhängige "KAD II"
1906/2009**

 - 2.3 Ziel- und Leistungsvereinbarung für das Bürgerzentrum Ehrenfeld
2152/2009**

 - 2.4 Ziel- und Leistungsvereinbarung für das Bürgerschaftshaus Bockle-
münd
2154/2009**

- 2.5 Ziel- und Leistungsvereinbarung für das Bürgerhaus Stollwerck
2189/2009**

- 2.6 Ziel- und Leistungsvereinbarung für das Bürgerzentrum Chorweiler
2190/2009**

- 2.7 Ziel- und Leistungsvereinbarung für das Bürgerhaus Kalk
2191/2009**

- 2.8 Ziel- und Leistungsvereinbarung für das Bürgerzentrum Deutz
2192/2009**

- 2.9 Ziel- und Leistungsvereinbarung für das Quäker Nachbarschaftsheim
2256/2009**

- 2.10 Ziel- und Leistungsvereinbarung für das Bürgerzentrum Alte Feuer-
wache
2277/2009**

- 2.11 Ziel- und Leistungsvereinbarung für das Bürgerzentrum Engelshof
2254/2009**

- 2.12 Ziel- und Leistungsvereinbarung für das Bürgerzentrum Nippes
2281/2009**

- 2.13 Sachstand Sanierung Großmarktgelände
2497/2009**

- 2.14 Auswirkungen der Finanzkrise auf den Haushalt der Stadt Köln
2722/2009**

- 2.15 Entwicklung wesentlicher Ertrags- und Aufwandspositionen der Er-**

**gebnisrechnung sowie Entwicklung investiver Ein- und Auszahlungen
in der Finanzrechnung 2009
2599/2009**

- 2.16 Entwicklung des Anordnungssolls der Gewerbesteuer und Branchen-
aufteilung
1851/2009**

- 3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Be-
zirksvertretungen**

- 3.1 Kosten für die Beseitigung der Wahlplakate nach der Europawahl
AN/1181/2009
2822/2009**

- 3.2 Wohnhaus / Stiftungshaus Frankstr. 1 / Hauptstr. 32a
AN/1190/2009**

- 4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirks-
vertretungen**

- 4.1 Antrag der Fraktion Die Linke.Köln betreffend Transparenz der Auf-
sichtsräte in den städtischen Gesellschaften
AN/0495 /2009**

- 5 Gleichstellungsrelevante Angelegenheiten sowie Anregungen und
Beschwerden gemäß § 24 GO NW**

- 6 Mitteilungen über Kostenerhöhungen gemäß § 29 GemHVO in Verbindung mit § 7 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln**
- 7 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes**
- 7.1 Freigabe zahlungswirksamer Aufwandsermächtigungen für Gesundheits- und Sportförderung in Kindertageseinrichtungen
1146/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe zahlungswirksamer Aufwandsermächtigungen in Höhe von 120.000 Euro für 2009 zur Durchführung der Gesundheits- und Sportförderung in Kindertageseinrichtungen.

Die Freigabe der Mittel erfolgt aus den für 2009 im Rahmen des politischen VN zusätzlich bereitgestellten Mitteln, Teilplanzeile 15 (Transferaufwendungen) im Teilplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

- 7.2 Ankauf des Kunstwerkes "Chainsaw Cut Cowboy with Baked Beans" von Cady Noland durch die Stadt Köln für das Museum Ludwig
1375/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die erste Freigabe in Höhe von 201.200 €, der im Teilfinanzplan 0401- Wissenschaftliche Museen und Archive in Zeile 9- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen veranschlagten Mittel.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.3 Ersatzbeschaffung von Spielgeräten, Attraktivierung von Sport- und Freizeitflächen und Erhalt und Ausbau von Skateranlagen
hier: Planung und Umsetzung der aufgeführten Projekte
1460/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt für das Haushaltsjahr 2009 folgende Freigaben:

- a) 1.000.000 € für die Attraktivierung von Sport- und Freizeitflächen;
- b) 250.000 € für den Erhalt und Ausbau von Skateranlagen sowie
- c) 1.966.900 € für Maßnahmen aus dem Bürgerhaushalt.

Entsprechende Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2008/2009 im Teilfinanzplan 0601, Kinder-, Jugend und Familienhilfe, Finanzstelle 5100-0601-0-2002 (Spielplätze) zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.4 Zuschuss an den Freunde und Förderer des Kölnischen Brauchtums e. V.
hier: Mittelfreigabe
1495/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der im Teilplan 0405 – Kulturförderung –, in der Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen – veranschlagten zahlungswirksamen Aufwandsermächtigung für das Haushaltsjahr 2009 in Höhe von 7.700 € zur Auszahlung an den Freunde und Förderer des Kölnischen Brauchtums e.V. zur Durchführung der Kölner Schull- un Veedelszöch 2009.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.5 Elisabeth-von-Thüringen-Gymnasium Nikolausstr. 51-53, 50937 Köln;
Erneuerung des naturwissenschaftlichen Bereichs
1186/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von Kassenmitteln in Höhe von 140.000,00 Euro aus dem Teilfinanzplan 0301, Schulträgeraufgaben, Zeile 9 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.6 Einrichtung eines Naturspielplatzes in Köln-Porz (Gut Leidenhausen)
hier: Freigabe zahlungswirksamer Aufwendungen im Rahmen des
Bürgerhaushaltes
1437/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der im Hj. 2009 zur Verfügung stehenden Auszahlungsermächtigung in Höhe von 99.000,- € aus Teilergebnisplan 1301, Zeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, für die Einrichtung von Naturspielplätzen, aus veranschlagten Aufwendungen im Rahmen des Bürgerhaushalts, Themenkomplex Spielplätze.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.7 Einrichtung eines Naturspielplatzes in Köln-Rodenkirchen (Friedenswald)
hier: Freigabe zahlungswirksamer Aufwendungen im Rahmen des
Bürgerhaushaltes
1532/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der im Hj. 2009 zur Verfügung stehenden Auszahlungsermächtigung in Höhe von 22.000,- € aus Teilergebnisplan 1301, Zeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, für die Einrichtung von Na-

turspielplätzen, aus veranschlagten Aufwendungen im Rahmen des Bürgerhaushalts, Themenkomplex Spielplätze.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.8 Einrichtung eines Naturspielplatzes in Köln-Mengenich (Nüssener Busch)
hier: Freigabe zahlungswirksamer Aufwendungen im Rahmen des Bürgerhaushaltes
1552/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der im Hj. 2009 zur Verfügung stehenden Auszahlungsermächtigung in Höhe von 15.000,- € aus Teilergebnisplan 1301, Zeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, für die Einrichtung von Naturspielplätzen, aus veranschlagten Aufwendungen im Rahmen des Bürgerhaushalts, Themenkomplex Spielplätze.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.9 Mittelfreigabe Bürgerhaushalt 2009 Rang Nr. 25
1668/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss erteilt die Mittelfreigabe i. H. v. 6.000,00 € für das Haushaltsjahr 2009.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.10 Freigabe von Aufwandsermächtigungen zur Durchführung von Maßnahmen der Barrierefreiheit, Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
1901/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt zur Umsetzung des Programms Barrierefreiheit die Freigabe von Aufwandsermächtigungen des Haushaltsjahres 2009 in Höhe von 153.000 € im Teilergebnisplan 1201, Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV, bei Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.11 Umsetzung des Konzeptes zur Förderung des Bürgerschaftlichen Engagements von Migrantinnen und Migranten (1. Umsetzungsphase) und Mittelfreigabe in 2009
2153/2009**

Beschluss:

Für 2009 stehen Mittel in Höhe von 40.000 € im Teilergebnisplan 0501, Soziale Hilfen bei Teilplanzeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, zur Verfügung.

Der Finanzausschuss stimmt der Mittelfreigabe zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.12 Entwicklung und Umsetzung eines Modell-Projektes zur Qualifizierung von Integrationslotsen und Mittelfreigabe entsprechender Haushaltsmittel in 2009
2167/2009**

Beschluss:

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Mittel in Höhe von 25.000 € in 2009 an die oben genannten beauftragten Träger zu vergeben. Die Mittel stehen im Teilergebnisplan 0501, Soziale Hilfen, bei Teilplanzeile 15, Transferaufwendungen, zur Verfügung.

Der Finanzausschuss stimmt der Mittelfreigabe zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

- 7.13 Förderung der Arbeitslosenberatungsstellen Vingster Treff e.V. und KALZ e.V.
hier: Bewilligung eines einmaligen Zuschusses zur dv-technischen Optimierung
2218/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der im Haushaltsplan 2008/2009 im Teilergebnisplan 0501, Soziale Hilfen, in Zeile 15, Transferaufwendungen, veranschlagten Mittel in Höhe von 3.200 €.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

- 7.14 Ganzttag Sek I - Freigabe von Finanzmitteln für die Umsetzung der Mittagsversorgung
1859/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von 10.000.000 Euro für 2009 zur weiteren Umsetzung des Projektes „Ganzttag Sekundarstufe I“ an den in der Anlage 1 genannten Schulen. Entsprechende Mittel stehen im Teilfinanzplan 0301 Schulträgeraufgaben, bei Zeile 11, Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen bereit.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.15 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 4: Stärkung des Schul- und Kindertagesports unter besonderer Berücksichtigung der Initiative "Schule in Bewegung" im Rahmen des Aktionsbündnisses "Gesundes Leben"
1978/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 45.000,-- Euro, Haushaltsjahr 2009, jeweils zu 50% zugunsten des StadtSportBundes Köln e. V./Sportjugend Köln und des „Kölner Bündnisses gesunde Lebenswelten“, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.16 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 6: Weiterer Ausbau der Koordinierung Sportvereine/Ganztagschulen beim StadtSportBund Köln e. V. bzw. der Sportjugend Köln
2068/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 25.000,-- Euro, Haushaltsjahr 2009, zugunsten des StadtSportBundes Köln e. V./Sportjugend Köln, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

7.17 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 8: Unterstützung von Vereinen in den Bereichen "Wirtschaft, Recht und Steuer" 2200/2009

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 50.000,-- Euro, Haushaltsjahr 2009, zugunsten des StadtSportBundes Köln e. V., die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

7.18 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 9: "Mehr Hauptamtlichkeit im Sportverein-/verband" - Aktionsprogramm "Job-Perspektive" mit der Arbeitsagentur für Arbeit 2206/2009

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 35.000,-- Euro, Haushaltsjahr 2009, zugunsten des StadtSportBundes Köln e.V., die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.19 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 13: Weiterentwicklung der Kölner Kinder-Olympiade zum Kölner Schulsportfest bzw. Kölner-Kindersportfest in den nichtolympischen Jahren.
2232/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 15.000,-- Euro, Haushaltsjahr 2009, zugunsten des „Kölner Bündnisses gesunde Lebenswelten“, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.20 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 15: "Die Geschichte des Sports in Köln - Rückblick und Erkenntnisse daraus für die strategische Weiterentwicklung der Sportstadt Köln"
2279/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 20.000,-- Euro, Haushaltsjahr 2009, zugunsten der Sportverwaltung, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind und ermächtigt die Sportverwaltung den Verein für Kölner Sportgeschichte e.V. mit der Umsetzung der Maßnahme zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.21 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 14: Durchführung eines Frauenfußball-Turniers mit den Kölner Partnerstädten
2309/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 20.000,-- Euro, Haushaltsjahr 2009, zugunsten der Sportverwaltung, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.22 Ankauf eines Kunstobjektes für das Museum Ludwig
2347/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die erste Freigabe der Mittel in Höhe von 428.000 € im Teilfinanzplan 0401 – Wissenschaftliche Museen und Archive, Hj. 2009, Teilplanzeile 9, Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.23 Sanierung und Umgestaltung des Spielplatzes "Garthestraße" in Köln-Nippes
2098/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt, vorbehaltlich der Zustimmung des Rechnungsprüfungsamtes, die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 79.965 Euro für die Umgestaltung des Spielplatzes „Garthestraße“ aus dem Teilfinanzplan 0601, Kinder-, Jugend und Familienhilfe, Teilplanzeile 8 (Auszahlungen für Baumaßnahmen), Finanzstelle 5100-0601-0-2002, Spielplätze.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.24 Elsa-Brandström-Realschule Berrenrather Str. 488, 50937 Köln; Erneuerung des naturwissenschaftlichen Bereichs
2286/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von Kassenmitteln in Höhe von 183.000,00 Euro aus dem Teilfinanzplan 0301, Schultärgeraufgaben, Zeile 9 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.25 Zuschüsse für Familienbildungsstätten in 2009.
Teilergebnisplan: 0601 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
1050/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe zahlungswirksamer Aufwandsermächtigungen in Höhe von 50.000 € zur Förderung des Familienbildungsprojektes der Familienbildungsstätte des Progressiven Eltern- und Erziehverbandes NW e.V. (PEV). Im Haushaltsplan 2008/2009 stehen im Teilergebnisplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Teilplanzeile 15 (Transferaufwendungen), für das Haushaltsjahr 2009 entsprechende Mittel zur Verfügung.

Der Finanzausschuss beschließt ferner die Freigabe zahlungswirksamer Aufwandsermächtigungen in Höhe von 20.000 € zur Förderung des von der Katholischen Familienbildung Köln e.V. angebotenen Projektes „Wellcome“ – Praktische Hilfe für Familien nach der Geburt.

Im Haushaltsplan 2008/2009 stehen im Teilergebnisplan 0501, Soziale Hilfen, Teilplanzeile 15 (Transferaufwendungen), für das Haushaltsjahr 2009 entsprechende Mittel zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.26 Zuschüsse an Offene Kinder- und Jugendeinrichtungen
2073/2009**

Beschluss:

Der **Finanzausschuss** beschließt die Freigabe zahlungswirksamer Aufwandsermächtigungen in Höhe von 200.000 Euro zur Förderung von Jugendeinrichtungen.

Die Mittel stehen im Teilergebnisplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Teilplanzeile 15 (Transferaufwendungen), zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.27 Zuschuss an die Gemeinnützige Gesellschaft des Kölner Karnevals
mbH
2567/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss stimmt der Auszahlung des Zuschusses

- für die Aufstellung der Straßendekoration 2009 in Höhe von 17.350,20 € und
- für den Rosenmontagszug 2010 in Höhe von 153.400 €

an die Gemeinnützige Gesellschaft des Kölner Karnevals mbH zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**8 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Abs. 2
GO NW**

8.1 Freigabe von Aufwandsermächtigungen zur Durchführung der barrierefreien Umgestaltung des Busbahnhofes Rodenkirchen (Maternusplatz), Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 1898/2009

Beschluss:

Gemäß § 60 Abs 2 Satz 1 GO NW in Verbindung mit § 10 der Hauptsatzung beschließen wir die Freigabe von Aufwandsermächtigungen des Haushaltsjahres 2009 in Höhe von 547.000 € im Teilergebnisplan 1201, Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV, bei Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zur Durchführung der barrierefreien Umgestaltung des Busbahnhofes Rodenkirchen (Maternusplatz).

Datum	Abstimmungsergebnis	Unterschrift	Unterschrift
-------	---------------------	--------------	--------------

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NW vorstehende Dringlichkeitsentscheidung des

- | | | |
|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Hauptausschusses | <input type="checkbox"/> Oberbürgermeisters und eines Ratsmitgliedes | <input type="checkbox"/> Die Bezirksvertretung genehmigt gemäß § 36 Abs.5 Satz 2 i.V.m § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NW vorstehende Dringlichkeitsentscheidung des Bezirksbürgermeisters und eines Mitglieds der BV |
| <input checked="" type="checkbox"/> Der Ausschuss genehmigt vorstehende Dringlichkeitsentscheidung nach § 60 Abs. 2 Satz 2 GO NW | | |

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

9 Überplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen

10 Außerplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen

11 Unterrichtung des Rates über die vom Kämmerer/Fachbeigeordneten genehmigten Mehraufwendungen, Mehrauszahlungen und -verpflichtungen für das Haushaltsjahr 2009 gem. § 83 Abs. 1 und § 85 Abs. 1 GO NRW i. V. m. der Haushaltssatzung 2008/2009 2505/2009

Beschluss:

Der Rat nimmt Kenntnis von folgenden durch den Kämmerer/Fachbeigeordneten in der Zeit vom 16.04.2009 bis 09.06.2009 für das Haushaltsjahr 2009 genehmigten Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen (lt. Anlagen 1, 1a und 2a).

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zur Kenntnis genommen

12 Allgemeine Beschlussvorlagen

**12.1 Teilplan 1201 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV:
Mitteilung über eine Erhöhung der Investitionsauszahlungen gem. § 24 Abs. 2 GemHVO i.V.m. § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung 2008/2009 der Stadt Köln bei der Finanzstelle 6903-1201-0-9000, Z an KVB für Umrüstungsstrecken
0633/2009**

Beschluss:

Der Rat stimmt einer weiteren Erhöhung der investiven Auszahlungsermächtigungen beim städtischen Finanzierungsanteil der 4-teiligen KVB – Umrüstungsmaßnahme

- Linie 1 von Frankfurter Straße bis Broichstraße,
- Linie 3 von Stegerwaldsiedlung bis Thielenbruch,
- Linie 4 von Suevenstraße bis Wiener Platz und von Höhenhaus bis Schlebusch sowie
- Kreuzung Frankfurter Straße, Verknüpfungspunkt Bus / Schiene in Köln – Ostheim

über 773.400,00 € bei der Finanzstelle 6903-1201-0-9000 Z an KVB für Umrüstungsstrecken, Teilfinanzplanzeile 11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen zu.

Der städtische Eigenanteil für die 4-teilige KVB Umrüstungsmaßnahme „Linie 1 von Frankfurter Straße bis Broichstraße, Linie 3 von Stegerwaldsiedlung bis Thielenbruch, Linie 4 von Suevenstraße bis Wiener Platz und von Höhenhaus bis Schlebusch sowie Kreuzung Frankfurter Straße, Verknüpfungspunkt Bus / Schiene in Köln – Ostheim“ beträgt nunmehr 3.446.024,92 € statt 2.672.624,92 €.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.2 Zuschuss zur Hundehaltung für Hunde aus Kölner Tierheimen
0909/2009**

Beschluss:

Der Rat fasst folgenden weiteren Beschluss:

„Der Zuschuss wird ab dem 01.09.2008 auch für Hunde gewährt, die von Kölner Einwohnerinnen und Einwohnern aus allen mit den Tierheimen Zollstock und Dellbrück vergleichbaren derzeitigen und künftigen Einrichtungen übernommen werden. Die Vergleichbarkeit setzt u. a. voraus, dass die jeweilige Einrichtung seitens der Stadt Köln Zuschüsse zur Unterbringung von Hunden erhält.“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.3 Durchführung von Sanierungsmaßnahmen in den städtischen Wohngebäuden Am Rolshover Hof 1 - 26, 51105 Köln - Poll.
0987/2009**

geänderter Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt die Durchführung von Maßnahmen zur Gebäudedämmung gemäß der Energiesparverordnung **und den Energieleitlinien** für die städtischen Wohngebäude Am Rolshover Hof 1-26, in 51105 Köln-Poll entsprechend der Leistungs- und Kostenberechnung der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln vom 03.07.2008 (Anlage 1).

Die Verwaltung wird beauftragt, den Auftrag in Höhe von 1.341.000 € zur Umsetzung an die städtische Gebäudewirtschaft zu erteilen.

Der Rat verzichtet auf die Erteilung eines Vergabevorbehaltes.

Die Finanzierung dieser Maßnahme erfolgt aus veranschlagten Mitteln im Teilergebnisplan 1003 Wohnen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

12.4 Förderprogramm des Bundes für Investitionen in nationale Welterbestätten

hier: Förderantrag für die Module

A: Städtebauliche Neuordnung Dionysoshof/Baptisterium im unmittelbaren Umfeld der Welterbestätte Kölner Dom; Planungsbeschluss/Änderung der Bebauungspläne, Freigabe von investiven Auszahlungsermächt

B: Restaurierung der acht Chorpfeilerfiguren mit Konsolen und Baldachinen im Binnenchorpolygon

**C: Internationale Fachtagung "Schutzräume für Welterbestätten"; Sicherstellung der Finanzierung
1277/2009**

geänderter Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat nimmt die Vorschläge der Verwaltung zur Kenntnis, stellt die Bedarfe fest und beauftragt die Verwaltung,

- A: **zur Städtebaulichen Neuordnung Dionysoshof/Baptisterium im unmittelbaren Umfeld der Welterbestätte Kölner Dom eine neue Vorlage zu erarbeiten**
- B: **das Modul Restaurierung der acht Chorpfeilerfiguren mit Konsolen und Baldachinen im Binnenchorpolygon zum Förderprogramm des Bundes für nationale UNESCO-Welterbestätten anzumelden.**

Beschlussvorschlag zu MODUL B

Restaurierung der acht Chorpfeilerfiguren mit Konsolen und Baldachinen im Binnenchorpolygon

Der Rat beauftragt die Verwaltung, vorbehaltlich der Sicherstellung der Finanzierung und Bewilligung von Fördermitteln des Bundes und des Landes, für die von der Dombauverwaltung durchzuführende Restaurierung der acht Chorpfeilerfiguren eine vertragliche Vereinbarung mit der Dombauverwaltung hinsichtlich Durchführung und Finanzierung der Maßnahme sowie Führung der Verwendungsnachweise gegenüber den Zuschussgebern Bund und Land abzuschließen.

Die Finanzierung der Maßnahme bis zur Höhe von insgesamt 301.904 € erfolgt ausschließlich aus dem regulären städtischen Zuschuss an die Dombauverwaltung, der bis 2010 vom Rat beschlossen und in den Haushaltsjahren 2009 bis 2010 im Teilergebnisplan 1002 Denkmalpflege in Teilplanzeile 15 Transferaufwendungen in Höhe von jährlich 207.000 € veranschlagt ist. Für 2011 erfolgt die Finanzierung vorbehaltlich eines neuen Beschlusses über eine Fortführung der städtischen Bezuschussung an die Dombauverwaltung. Der reguläre Zuschuss an die Dombauverwaltung wird in den jeweiligen Haushaltsjahren im Wege der unechten Deckung um die von Bund und Land bewilligten Fördermittel erhöht.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.5 Zuschuss für den Verein "Christlich-Islamische Gesellschaft e.V."
1367/2009**

Beschluss:

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Verein „Christlich-Islamische Gesellschaft e.V.“ (CIG e.V.) mit einem Zuschuss in Höhe 15.000 € für das Jahr 2009 zu fördern.

Die Finanzierung erfolgt im Teilergebnisplan 0501, Soziale Hilfen, durch Sollverlagerung innerhalb der Teilplanzeile 15, Transferaufwendungen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.6 Durchführung der Interkulturellen Woche in Köln - Zuschuss an den
Caritasverband für die Stadt Köln
1368/2009**

Beschluss:

Die Verwaltung wird ermächtigt, dem Caritasverband für die Stadt Köln als Träger der Geschäftsstelle der Interkulturellen Woche Köln einen Zuschuss in Höhe 15.000 € für das Jahr 2009 zur Durchführung der Interkulturellen Woche 2009 zu gewähren.

Die Finanzierung erfolgt im Teilergebnisplan 0501, Soziale Hilfen, durch Sollverlagerung von Teilplanzeile 16, sonstige ordentliche Aufwendungen, zu Teilplanzeile 15, Transferaufwendungen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.7 Deutsches Tanzarchiv
hier: Abschluss eines Kooperationsvertrages mit der SK Stiftung Kultur der Sparkasse
KölnBonn
1493/2009**

Beschluss:

Der Rat stimmt dem Abschluss des als Anlage 1 beigefügten Vertrags mit der SK Stiftung Kultur der Sparkasse KölnBonn zu und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung.

Gleichzeitig beschließt er, im Haushaltsjahr 2009

1. die zahlungswirksame Aufwandsermächtigung für den Zuschuss an das Tanzarchiv im Teilplan 0405 – Kulturförderung, in der Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen um 35.400 € zu erhöhen,
2. auf die Erstattung des Personalkostenanteils von 19.000 € durch die Stiftung, veranschlagt im Teilplan 0405 – Kulturförderung, Teilplanzeile 7 – Sonstige ordentliche Erträge, zu verzichten.

Die Deckung des Fehlbedarfs von insgesamt 54.400 € erfolgt innerhalb des Teilplans 0405 – Kulturförderung, Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen zu Lasten der ursprünglich zur Finanzierung der Miet- und Mietnebenkosten für die Musikfabrik vorgesehenen Mittel in Höhe von 227.000 €.

Weiterhin wird die Verwaltung beauftragt, die darüber hinaus gehenden finanzwirtschaftlichen Auswirkungen aus dem Vertragsabschluss ab dem Haushaltsjahr 2010 ff ebenfalls im Rahmen des Kulturetats zu sichern.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.8 Handlungskonzept Behindertenpolitik "Köln überwindet Barrieren - eine Stadt für alle"
1885/2009**

Diese Vorlage wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

**12.9 Übertragung der hoheitlichen Aufgabe der Unterhaltung und des Ausbaus der Kölner Bäche auf die Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR
1458/2008**

Diese Vorlage wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

**12.10 Novellierung der Satzung für das Kommunalunternehmen Stadtentwässerungsbetriebe Köln, Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Köln (StEB)
0919/2009**

Diese Vorlage wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

**12.11 Änderung des Ratsbeschlusses vom 19.03.1996, wonach die Kinderoper sich vollständig durch Sponsorenmittel oder Einnahmen finanzieren muss.
1535/2009**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt in Änderung seines Beschlusses vom 19.03.1996, dass die Kinderoper zu Köln nicht nur durch Sponsorenmittel und die Einnahmen aus dem Spielbetrieb der Kinderoper, sondern auch durch Zuschussmittel des Landes finanziert werden darf. Die Verwendung des städtischen Betriebskostenzuschusses für Zwecke der Kinderoper bleibt weiterhin ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.12 Regionale 2010 - Rheinboulevard
1765/2009**

Beschluss:

Der Rat nimmt die vorgestellten neuen Kostenberechnungen – mit einer Kostenerhöhung um 5,993 Mio. Euro - zur Kenntnis.

Unter der Voraussetzung, dass die Mehrkosten förderfähig im Sinne der Städtebauförderrichtlinien sind und im Förderbescheid berücksichtigt werden, beauftragt der Rat die Verwaltung, auf der Grundlage der Variante 1 die Ausführungsplanung fortzuführen, die Ausschreibung vorzubereiten, die Finanzierung sicherzustellen und den Bauentschluss herbeizuführen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.13 Ermächtigungsübertragung in das Haushaltsjahr 2009
1783/2009**

Beschluss:

Der Rat nimmt gem. § 22 Abs. 4 GemHVO Kenntnis von den in den Anlagen dargestellten beabsichtigten Übertragungen von Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen in das Haushaltsjahr 2009.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.14 Leitbild Köln 2020
Leitlinien für ein soziales Köln - Statusbericht
1947/2009**

Diese Vorlage wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

**12.15 Jahresabschluss 2008 der Stadtentwässerungsbetriebe Köln (StEB),
AöR
1951/2009**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln stimmt folgenden Beschlüssen des Verwaltungsrates der Stadtentwässerungsbetriebe Köln (StEB), AöR zu:

- der Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2008
- dem Vortrag des Jahresüberschusses 2008 von 11.555.378,06 Euro auf neue Rechnung, so dass sich ein Bilanzgewinn von 17.318.691,38 Euro ergibt
- der Billigung des Lageberichtes für das Wirtschaftsjahr 2008
- der Entlastung des Vorstandes der StEB für das Wirtschaftsjahr 2008

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.16 Flexibilisierung der Öffnungszeiten der Stadtteilbibliotheken
2007/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt das in der Vorlage dargestellte Konzept zur Flexibilisierung der Öffnungszeiten der Stadtteilbibliotheken und beauftragt die Verwaltung mit der schnellstmöglichen Umsetzung. Dieses sieht neben zeitlichen Optimierungen und Erweiterungen der Öffnungszeiten unter der Woche auch die Samstagsöffnung der 5 größten und meistbesuchten Stadtteilbibliotheken Chorweiler, Ehrenfeld, Mülheim, Porz und Rodenkirchen vor.

Gleichzeitig beschließt er hierzu zum Stellenplan 2010 die Zusetzung von 2,6 Stellen Bibliotheksangestellte/r VGr. VII BAT (EGr. 5 TVöD) bei der Stadtbibliothek. Da die Stellenbesetzung vor dem Inkrafttreten des Stellenplans 2010 angezeigt ist, wird eine verwaltungsinterne Verrechnung bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.17 Verteilung der Mittel zur Förderung von Interkulturellen Zentren für
das Jahr 2009 hier: Förderanträge Islamischer Kulturverein e.V., Ju-
gendhilfe Afrika 2000 e.V., Weltmusik, Klezmer und Ästhetik Akade-
mie-Integrations- und Begegnungszentrum e.V.
2251/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt aus den im Haushaltsplan 2008/2009 im Teilergebnisplan 0501, Soziale Hilfen, unter Zeile 15 Transferleistungen, veranschlagten Mitteln die Förderung der Interkulturellen Zentren

Islamischer Kulturverein e.V.,
Jugendhilfe Afrika 2000 e.V.,
Weltmusik, Klezmer u. Ästhetik Akademie, Integrations- u. Begegnungszentrum e.V.
für 2009 in Höhe von insgesamt 20.000 € gemäß Anlage 2

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.18 Planungsaufnahme für die Realisierung eines Ersatzbaus für die bestehenden Kindertagesstätten Gutnickstr. 70 und Further Str. 14 in Köln-Roggendorf/Thenhoven
2386/2009**

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Jugendhilfeausschuss, wie folgt zu beschließen:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Realisierung einer 5-gruppigen Kindertagesstätte durch Umbau des denkmalgeschützten Schulgebäudes Berrischstr. 134-136 in Köln-Roggendorf/Thenhoven.

Die Verwaltung wird beauftragt, unverzüglich die Planung und Kostenermittlung aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.19 Sanierung der Straßenentwässerung mit Sickergrubenanlagen auf den erforderlichen Stand der Technik
4564/2008**

geänderter Beschluss gemäß Änderungsantrag:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat stimmt dem Konzept zur Sanierung der Straßenentwässerung mit Sickergrubenanlagen zu und beauftragt die Verwaltung die erforderlichen Finanzmittel zu ermitteln.

Weiterhin hat die Verwaltung gemeinsam mit den Stadtentwässerungsbetrieben ein Programm zur Umsetzung der Maßnahmen zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.20 Sanierung der Bogenbrücke Stadtwaldweiher
1192/2009**

Beschluss:

Der Rat nimmt die Schenkung der Kölner Grünstiftung gGmbH in Höhe von 30.000,-- Euro zur Sanierung der Bogenbrücke Stadtwaldweiher dankend an.

Gleichzeitig beauftragt der Rat die Verwaltung, die Sanierungsmaßnahme mit Gesamtkosten von 50.000,-- Euro durchzuführen.

Die für die Sanierung erforderlichen Finanzmittel von 50.000,-- Euro stehen im Teilergebnisplan 1201, Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV, bei Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Hj. 2009 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.21 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.08.2008 für das Gürzenich-Orchester Köln
1469/2009**

Beschluss:

- 1. Gemäß § 4 c der Betriebssatzung des Gürzenich-Orchesters Köln in Verbindung mit § 26 Abs. 2 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NW) werden der mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk vom 09.03.2009 der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO Deutsche Warentreuhand AG versehene Jahresabschluss zum 31.08.2008 sowie der Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 01.09.2007 bis 31.08.2008 festgestellt.**
- 2. Der Bilanzverlust für das Geschäftsjahr vom 01.09.2007 bis zum 31.08.2008 in Höhe von EUR 1.104.799,89, der sich aus dem Jahresüberschuss 2007/2008 in Höhe von EUR 105.218,05 nach Verrechnung mit dem Verlustvortrag von EUR 1.213.970,94 sowie Entnahmen aus den Gewinnrücklagen in Höhe von EUR 3.953,00 ergibt, wird auf neue Rechnung vorgetragen.**
- 3. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.22 Weiterführung des Aufgabenbereichs "jusch - jung und schwanger" Beratung und Begleitung beim Gesundheitsamt bis August 2010
1793/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt, zur weiteren Gewährleistung der Hilfen für gefährdete Neugeborene bzw. Säuglinge und ihrer sehr jungen Mütter bzw. Eltern durch den Aufgabenbereich „jusch – jung und schwanger“ – Beratung und Begleitung beim Ge-

sundheitsamt, folgende mit Ratsbeschluss vom 26.03.2009 (DS-Nr. 0630/2009) bis zum 31.12.2009 verlängerten befristete Planstellen über diesen Zeitraum hinaus bis zum **31.08.2010** zur Besetzung freizugeben:

- a) 1,0 Hebamme/Geburtshelfer VGr. Kr 4/5/5a Fg. 4/20/9 BAT (E 7a TVöD)
(bislang befristet bis zum 31.12.2009)
sowie
- b) 1,0 Sozialarbeiter/in VGr. Vb/IVb/IVb+VG Fg. 10/17/17 BAT (E 9 TVöD).
(bislang befristet bis zum 31.12.2009)

Zur Refinanzierung wird die vakante bis zum 31.12.2010 befristete Planstelle PB 50028480, Fachärztin/Facharzt VGr. Ib/Ia Fg. 1/1 BAT (E 15 TVöD), Weiterentwicklung des sozialen Frühwarnsystems in Köln (Clearingstelle), bis zum 31.12.2010 nicht besetzt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.23 Teilergebnisplan 1201 - Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV
Instandsetzungsplanung für die Mülheimer Brücke
1915/2009**

Beschluss:

Der Rat erkennt den Bedarf zur Instandsetzung der „Mülheimer Brücke“ an und beauftragt die Verwaltung mit der Planung der Instandsetzung der Mülheimer Brücke einschließlich der Vorlandbrücken und der Vorbereitung der Ausschreibung. Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung des erforderlichen VOF-Verfahrens zur Vergabe der Planungsleistungen an ein externes Ingenieurbüro. Die Realisierung der Planung erfolgt nach Maßgabe des jeweiligen Haushaltsplanes.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

12.24 Kostenerhöhungen gem. §24 Abs. 2 GemHVO NRW i.V.m. §8 Ziffer 7 Haushaltssatzung der Stadt Köln für die Haushaltsjahre 2008/2009 hier: Einführung Ganztags Sek I 2163/2009

Beschluss:

Der Rat nimmt die Erhöhung der Kosten für die bereits beschlossenen Maßnahmen im Rahmen der Einführung einer Mittagsversorgung von bisher 4,441 Mio. € auf 6,813 Mio. € zur Kenntnis.

Die Finanzierung des zusätzlichen Mittelbedarfs erfolgt aus vorhandenen Mitteln im Teilfinanzplan 0301, Schulträgeraufgaben, Zeile 11, Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

12.25 Vereinsgründung Gesundheitsregion KölnBonn e.V. 2187/2009

Beschluss:

1. Der Rat beauftragt die Verwaltung, den geplanten Verein "Gesundheitsregion KölnBonn e.V." (Gründung am 01.07.2009) mitzugründen.
2. Die Mitgliedsrechte werden durch den Oberbürgermeister oder einem/r von ihm benannten Vertreter/in wahrgenommen.
3. Die Finanzierung des vorgesehenen Mitgliedsbeitrages in Höhe von 10.000,- € p. a. (s. Entwurf der Beitragsordnung) erfolgt aus dem Teilergebnisplan 0901, Stadtplanung und -entwicklung, Teilplanzeile 16, sonstige ordentliche Aufwendungen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.26 Städtebauliche Entwicklung Eifelwall
hier: Überprüfung der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie und Gegenüberstellung mit den Entwicklungszielen des Masterplans Innenstadt
5740/2008**

geänderter Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat nimmt die Gegenüberstellung der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie für die städtebauliche Entwicklung des Gebietes zwischen Eifelwall, Rudolf-Amelunxen-Straße, Hans-Carl-Nipperdey-Straße und Luxemburger Straße in Köln-Neustadt/Süd und Köln-Sülz mit den Entwicklungszielen des Masterplans Innenstadt zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, einen städtebaulichen Wettbewerb mit den Entwicklungszielen der Alternative 3 unter Berücksichtigung des Wohnungsbauprogramms 2015 und eines möglichen Standorts des Neubaus des historischen Archivs durchzuführen;

Die Gegenüberstellung der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie für die städtebauliche Entwicklung des Gebietes zwischen Eifelwall, Rudolf-Amelunxen-Straße, Hans-Carl-Nipperdey-Straße und Luxemburger Straße in Köln-Neustadt/Süd und Köln-Sülz mit den Entwicklungszielen des Masterplans Innenstadt hat folgende alternative Entwicklungsszenarien ergeben:

Alternative 3

Zielsetzung des Wettbewerbes ist es, weitgehend den Masterplan Innenstadt umzusetzen und das Wettbewerbsgebiet Eifelwall als Bestandteil eines "Wissensparks" mit einem Anteil von Wohnnutzung zu entwickeln. Dabei sind vorrangige Entwicklungsziele

1. die Reorganisation und Nachverdichtung des Universitätsareals,
2. die Schaffung eines neuen Campusareals,
3. die Ausbildung des Hochhausensembles Universität,
4. die Entwicklung einer Wohnbebauung entlang des Eifelwalls,
5. die Fuß- und Radwegevernetzung über Südkreuz und Volksgarten,
6. die Fortführung des inneren Grüngürtels.

Als Bruttoerlöse für den städtischen Haushalt sind einer ersten Abschätzung zufolge insgesamt ca. 8,72 Mio. € zu erwarten. Entschädigungszahlungen an die Grundstückseigentümer aufgrund geänderter Planung sind in dieser Kalkulation nicht berücksichtigt. Detaillierte Berechnungen sind erst im Rahmen eines Wertermittlungsverfahrens möglich.

Der Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses vom 10.04.2008 wird aufgehoben.

Die Standortsuche für den Neubau des historischen Archivs der Stadt Köln ist zwischenzeitlich fortgeschritten, dabei zeigt sich, dass der Standort Eifelwall gute Standortvoraussetzungen bietet. Auf der Nordspitze des im städtebaulichen Masterplans

Innenstadt zur Bebauung vorgesehenen Areals kann auf ca. 6.000 m² Grundstücksfläche dieser Neubau erfolgen.

Bei einer Entscheidung für den Standort Eifelwall zum Neubau des historischen Archivs ist dieses Vorhaben in allen aufgezeigten Varianten realisierbar. Für die vorstehenden sonstigen Entwicklungsziele steht dann anteilig weniger Fläche zur Verfügung.

Bei der Ausbildung des Hochhausensembles Universität (Punkt 3 in der Alt. 3) der Vorlage) muss sensibel mit dem Stadtbild umgegangen werden, auch bezüglich der Höhenentwicklung. So darf z.B. die Höhe des Gerichtsgebäudes nicht überschritten werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.27 Erweiterung der Schulsozialarbeit ab dem Schuljahr 2009/2010
1395/2009**

Beschluss:

ohne Votum in den Rat verwiesen

**12.28 Teilergebnisplan 1201 - Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV
Erneuerung des Korrosionsschutzes der Schrägkabel und des Pylons
der Severinsbrücke
1860/2009**

Beschluss:

Der Rat stimmt der Erneuerung des Korrosionsschutzes der Schrägkabel der Strombrücke und des A-Pylons der Severinsbrücke mit voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von 5.310.000,00 Euro zu und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung.

Die Realisierung der Maßnahme erfolgt nach Maßgabe des jeweiligen Haushaltsplans.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.29 Lindenthaler Tierpark
hier: Annahme einer Schenkung / Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung
2018/2009**

Beschluss:

Der Rat nimmt die Schenkung über die Erstellung eines Personalgebäudes durch den Förderverein Lindenthaler Tierpark e. V. im Wert von 80.000,- € mit Dank an.

Gleichzeitig beschließt der Rat, dass sich die Stadt Köln an den Gesamtkosten der Maßnahme (130.000,- €) mit einem Betrag in Höhe von 50.000,- € beteiligt.

Hierzu beschließt er eine Freigabe i. H. v. 50.000,- € bei Teilfinanzplanzeile 8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen im Teilfinanzplan 1301 – Öffentliches Grün, Wald- und Forstwirtschaft, Erholungsanlagen, Hj. 2009 sowie die Auszahlung des Betrages an den Förderverein Lindenthaler Tierpark e. V.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.30 Wirtschaftsplan der Bühnen der Stadt Köln für das Wirtschaftsjahr
2009/2010
2052/2009**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln stellt gem. § 4 der Betriebssatzung in Verbindung mit § 4 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Eig VO) den Wirtschaftsplan der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bühnen der Stadt Köln für das Wirtschaftsjahr 2009/2010 in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung fest (Anlage 1).

Die Betriebsleitung wird ermächtigt, zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben Kassenkredite bis zum Höchstbetrag von 1.0 Mio. Euro in Anspruch zu nehmen.

Die Betriebsleitung wird ermächtigt, für die Zwischenfinanzierung der Projektkosten „Generalsanierung Bühnen“ einen Kredit in Höhe von bis zu 19.6 Mio. Euro in Anspruch zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.31 Haus der Kulturen der Welt / Akademie der Künste der Welt, Köln
hier: Konzept
2213/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt das als Anlage 1 beigefügte Konzept für die „Akademie der Künste der Welt, Köln“ samt Muster-Wirtschaftsplänen und Zeit-Maßnahmenplan.

Er beauftragt die Verwaltung in 2009, die zur Gründung und zum Betrieb erforderlichen vorbereitenden Maßnahmen durchzuführen, insbesondere:

- wissenschaftlich/empirisch untersuchen zu lassen, wie ein Programmangebot der künftigen Akademie der Künste der Welt, Köln mit Blick auf die im Konzept genannten Publika gestaltet sein kann. Die Untersuchung soll Aussagen enthalten über die derzeitige Ansprache der Publika durch bestehende Kultureinrichtungen. Sie soll formulieren, durch welche programmatischen oder werblichen Veränderungen die Ansprache optimiert werden kann. Dem Publikum der Jugendlichen ab 16 Jahren mit Migrationshintergrund ist in der Untersuchung besondere Aufmerksamkeit insofern zu widmen, als auf der Basis der empirischen Erkenntnisse ihre kulturellen Präferenzen erarbeitet werden sollen und zu erläutern ist, mit welchen Mitteln der Partizipation das Interesse für kulturelle Angebote in der Stadt gesteigert werden kann.
- einen Vorschlag für die Mitglieder einer Findungskommission von maximal sechs Personen zu erarbeiten. Die Mitglieder müssen über Kenntnisse und Erfahrungen in den unterschiedlichen Kunstsparten verfügen - und hier insbesondere der außereuropäischen Künste. Es ist darauf zu achten, dass Männer und Frauen möglichst in gleichem Maße vertreten sind. Ein Mitglied ist auf Grund eines Votums der Kölner Kulturszene, das in einem angekündigten Verfahren über eine Internetplattform eingeholt wird, vorzuschlagen. Über den Vorschlag für die Mitglieder der Findungskommission werden der Ausschuss Kunst und Kultur/Museumsneubauten und der Integrationsrat informiert. Der Findungskommission wird die Aufgabe übertragen werden, mit Gründung der Akademie die ersten Mitglieder zu berufen.
- Kriterien für die Benennung der lokalen Botschafter zu erstellen und eine erste Gruppe von zehn lokalen Botschaftern zu benennen.

Gleichzeitig beschließt der Rat die Verwendung der im Teilplan 0405 – Kulturförderung, in der Teilplanzeile 16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen für Überlegungen zu einem Haus der Kulturen der Welt durch Ermächtigungsübertragung von 2008 nach 2009 zusätzlich bereitgestellten zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in Höhe von 76.987,14 € und in 2009 veranschlagten von 60.000 €

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

12.32 Stellenzusetzungen zur rechtskonformen und sachgerechten Umsetzung der städtischen Baumschutzsatzung 1905/2009

Diese Vorlage wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

**12.33 Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK)
Entlastung des Vorstandes
2429/2009**

Beschluss:

ohne Votum in den Rat verwiesen

**12.34 Konjunkturpaket II
Hier: Festlegung der Maßnahmen der 2. Tranche, Benennung von Ersatzmaßnahmen
2461/2009**

Beschluss:

Der Rat

- a) beauftragt die Verwaltung zur teilweisen Umsetzung des Konjunkturpaketes II mit der Durchführung der in der Anlage 1 aufgeführten Maßnahmen. Sofern Vorhaben erst nach der Änderung des Artikels 104b des Grundgesetzes realisiert werden können, erfolgt die Beschlussfassung vorbehaltlich der entsprechenden Gesetzesänderung.
- b) beschließt zur Realisierung dieser Maßnahmen über-/außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen in Höhe von **42.741.027 € Hj 2009**

Deckung erfolgt durch entsprechende Mehrerträge bzw. Mehreinzahlungen aus dem Konjunkturpaket II.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die über-/außerplanmäßigen Aufwendungen sowie die Mehrerträge und –einzahlungen entsprechend der Inanspruchnahme den sachlich zuständigen Teilergebnis- und Teilfinanzplänen zuzuordnen.

- c) erklärt sich damit einverstanden, dass die in der Anlage 1 aufgeführten Ersatzmaßnahmen bei Bedarf je Dezernat in der vorgeschlagenen Reihenfolge in Anspruch genommen werden. Bei einer dezernatsübergreifenden Inanspruchnahme der Ersatzmaßnahmen ist die vorherige Entscheidung des Rates einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.35 Konjunkturpaket II, Festlegung der Maßnahmen der 1. Tranche für freie Träger
2535/2009**

Beschluss:

Der Rat beauftragt die Verwaltung zur teilweisen Umsetzung des Konjunkturpaketes II mit der Freigabe der in der Anlage 1 aufgeführten beantragten Maßnahmen der 1. Tranche für die freien Träger im Zuständigkeitsbereich des Dezernats für Bildung, Jugend und Sport.

Sofern Vorhaben erst nach der Änderung des Artikels 104b des Grundgesetzes realisiert werden können, erfolgt die Beschlussfassung vorbehaltlich der entsprechenden Anpassung des Grundgesetzes.

Es werden Maßnahmen im Umfang von 7.527.781 € berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.36 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Neubaus für die Hauptschule (Kopernikusschule) Bonner Str. 40, 51145 Köln
1282/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Errichtung eines Neubaus der Hauptschule (Kopernikusschule) Bonner Str. 40, 51145 Köln und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und die Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in der beigefügten Raumlise (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

12.37 Stärken vor Ort
Durchführung eines Nachfolgeprogramms von LOS 'Lokales Kapital für soziale Zwecke' in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) für die Stadtgebiete Chorweiler/Seeberg-Nord, Bocklemünd/Mengenich, Finkenbergl/Gremberghoven, Kalk und Meschenich
1908/2009

geänderter Beschluss gemäß Änderungsantrag:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat der Stadt Köln beschließt:

1.
die Durchführung des Projektes "Stärken vor Ort" (Nachfolgeprogramm des Projektes "Lokales Kapital für Soziale Zwecke - LOS") in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) für die Stadtgebiete Chorweiler/Seeberg-Nord, Bocklemünd/Mengenich, Finkenbergl/Gremberghoven, Kalk und Meschenich.

Die Refinanzierung der Maßnahme erfolgt zu 85 % durch das BMFSFJ. Der städtische Anteil in Höhe von 15 % (52.941,20 €) wird durch den Einsatz der in diesem Projekt eingebundenen Bezirksjugendpfleger durch bereits finanzierte Personalaufwendungen (Teilergebnisplan 0601, Kinder,- Jugend- und Familienhilfe, Teilplanzeile 11 - Personalaufwendungen) getragen.

2.
die Finanzierung der Maßnahme im Haushaltsjahr 2009 erfolgt durch bereits geplante Mittel in Höhe von 200.000 € im Teilergebnisplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, (Teilplanzeile 15 -Transferaufwendungen- in Höhe von 160.000,-- €, Teilplanzeile 13 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen- in Höhe von 38.000,-- € und Teilplanzeile 16 -sonst. ordentliche Aufwendungen- in Höhe von 2.000,-- €).

Überplanmäßig werden Mittel in Höhe von 100.000 € (in Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen- in Höhe von 80.000,-- € und in Teilplanzeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen- in Höhe von 20.000,-- €) bereitgestellt. Deckung hierfür erfolgt durch entsprechende zahlungswirksame Mehrerträge im oben genannten Teilergebnisplan, Teilplanzeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen).

~~3.
für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 die Voranschlagung der benötigten Mittel in Höhe von 300.000,-- p.a. in der unter Ziffer 2 genannten Aufteilung. Die entsprechenden Erträge durch die Zuwendung des Bundes sind hierbei zu berücksichtigen. Der verbleibende Betrag in Höhe von 52.941,20 € für Personalaufwand ist im Rahmen des Budgets zu finanzieren.~~

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.38 Kooperation mit dem Rhein-Erft-Kreis zur Übernahme des Telefonservices durch das Call-Center der Stadt Köln
1956/2009**

Beschluss:

Der Rat stimmt der Kooperation mit dem Rhein-Erft-Kreis zur Übernahme des Telefonservices durch das Call-Center der Stadt Köln zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.39 Erschließung des "Erlebnisraums Römerstraßen"
2128/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt, der interkommunalen Kooperation "Erlebnisraum Römerstraße" (Via Agrippa, Via Belgica) der Euregionale 2008/Regionale 2010 beizutreten und beauftragt die Verwaltung zur Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.40 Annahme einer Spende der PSD Bank Köln eG in Höhe von 50.000,--
Euro
2307/2009**

Beschluss:

Der Rat nimmt die Spende der PSD Bank Köln eG in Höhe von 50.000,-- Euro an und bedankt sich bei dem Spender. Er ermächtigt die Verwaltung, die Spende entsprechend dem vereinbarten Zweck zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.41 Berichterstattung der KVB über die Restrukturierungserfolge im Geschäftsjahr 2008
 2516/2009**

Beschluss:

Der Rat nimmt den – von der KPMG testierten – Bericht des Vorstandes der Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB) über die im Geschäftsjahr 2008 erzielten Restrukturierungserfolge zur Kenntnis.

Der Rat stimmt der Beendigung der Berichterstattung über die Erfolge der Restrukturierung zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.42 Neubau Historisches Archiv mit Kunst- und Museumsbibliothek /
 Rheinischem Bildarchiv
 2365/2009**

Beschluss:

ohne Votum in den Rat verwiesen

**12.43 Zuschüsse für Familienbildungsstätten in 2009;
 Teilergebnisplan 0601 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 2219/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt:

a) die Gewährung eines Zuschusses an den Sozialdienst Katholischer Frauen e.V. Köln zur Förderung des Projektes „Angebot für Familien mit einem inhaftierten Elternteil“ im Rahmen eines niederschweligen Familienbildungsangebotes in Höhe von 20.000 € in 2009.

b) einen überplanmäßigen zahlungswirksamen Mehraufwand im Teilergebnisplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Teilplanzeile 15, Transferaufwendungen, in Höhe von 20.000 €
Deckung erfolgt durch entsprechende zahlungswirksame Wenigeraufwendungen im

Teilergebnisplan 0501, Soziale Hilfen, Teilplanzeile 15, Transferaufwendungen, Hj. 2009.

c) die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in Höhe von 20.000 €

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.44 Zweckverband VRS: Entsendung eines stellvertretenden Mitglieds der
Verbandsversammlung
2624/2009**

Beschluss:

Der Rat entsendet

Herrn Stadtkämmerer Dr. Norbert Walter-Borjans

als Stellvertreter von Herrn Beigeordneten Streitberger in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Sieg.

Die Entsendung gilt für die Wahlzeit des Rates der Stadt Köln, verlängert sich jedoch bis zu der Ratssitzung nach der Neuwahl, in der die Mitglieder benannt werden. Sie endet in jedem Fall mit dem Ausscheiden aus dem für die Mitgliedschaft maßgeblichen Amt oder Organ.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.45 Einleitung eines Vergabeverfahrens für die Durchführung des Umzuges
Rautenstrauch-Joest-Museum hier: Korrektur des Bedarfsfeststellungsbeschlusses vom 15.08.2006
1183/2009**

geänderter Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat stellt den Bedarf für den Umzug des Rautenstrauch-Joest-Museum vom jetzigen Standort Ubiering 45 in den Neubau Cäcilienstr. 29 - 33 mit geändertem Kostenrahmen fest.

Die Verwaltung wird mit der Umsetzung der Maßnahme beauftragt. ~~Der Rat verzichtet auf die Erteilung eines Vorgabeverhalts.~~

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.46 Trennung der Koelnmesse GmbH in eine Betriebs- und Besitzgesellschaft
2638/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss

- nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.
- beauftragt die Verwaltung, bei einer Änderung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, die Frage der Trennung der Koelnmesse GmbH in eine Betriebs- und Besitzgesellschaft erneut aufzugreifen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.47 Sportanlage Höhenberger Sportpark, Köln-Höhenberg
Errichtung eines Kunstrasenplatzes inklusive Trainingsbeleuchtung
und Bewässerung
2683/2009**

zurückgestellt

13 Mündliche Anfragen